Legende Elektro:

Sicherheitsbeleuchtung Bestand

- RZ1 – Rettungszeichenleuchte einseitig abstrahlende LED, Wandanbau, mit Fluchtwegrichtungshinweis, LV-Pos.:
- RZ2 – Rettungszeichenleuchte einseitig abstrahlende LED, Seilabhängung, mit Fluchtwegrichtungshinweis, LV-Pos.:
- SL1 – Anbauleuchte als Sicherheitsleuchte LED, asymmetrisch LV-Pos.:
- SL2 – Anbauleuchte als Sicherheitsleuchte LED, symmetrisch LV-Pos.:
- SL3 – Anbauleuchte als Sicherheitsleuchte LED, symmetrisch , IP65 LV-Pos.:

Halle A -> Austausch Bestand gegen Sicherheitsleuchten gemäß LV!

Sicherheitsbeleuchtung Erweiterung

- RZ1 – Rettungszeichenleuchte einseitig abstrahlende LED, Wandanbau, mit Fluchtwegrichtungshinweis, LV-Pos.:
- RZ2 – Rettungszeichenleuchte einseitig abstrahlende LED, Seilabhängung, mit Fluchtwegrichtungshinweis, LV-Pos.:
- SL1 – Anbauleuchte als Sicherheitsleuchte LED, asymmetrisch LV-Pos.:
- SL2 – Anbauleuchte als Sicherheitsleuchte LED, symmetrisch LV-Pos.:
- SL3 – Anbauleuchte als Sicherheitsleuchte LED, symmetrisch , IP65 LV-Pos.:

Ohne Index -> Ausführung Zentralbatterie
Index EB -> Ausführung Einzelbatterie

Brandmeldeanlage (BMA) Bestand

- nicht automatischer Melder
- Signalgeber
- Mehrkriterienmelder
- ZD – Mehrkriterienmelder in der Zwischendecke
- Wärmedifferentialmelder
- Blitzleuchte busversorgt EN 54-23
- Signalgeber busversorgt EN 54-3
- K – Koppler
- NT – Netzteil 24V DC
- 1 – Linienförmiger Wärmemelder
- BMZ – Brandmeldezentrale
- FiBS – Feuerwehr-Informations und Bediensystem
- Blitzleuchte
- FSD – Feuerwehrschlüsseldepot
- FSE – Feuerwehr-Freischaltelement

Brandmeldeanlage (BMA) Erweiterung

- nicht automatischer Melder
- Signalgeber
- Mehrkriterienmelder
- ZD – Mehrkriterienmelder in der Zwischendecke
- Wärmedifferentialmelder
- Blitzleuchte busversorgt EN 54-23
- Signalgeber busversorgt EN 54-3
- K – Koppler
- NT – Netzteil 24V DC
- 1 – Linienförmiger Wärmemelder
- BMZ – Brandmeldezentrale
- FiBS – Feuerwehr-Informations und Bediensystem
- Blitzleuchte
- FSD – Feuerwehrschlüsseldepot
- FSE – Feuerwehr-Freischaltelement

Austausch Brandmeldezentrale:

Vor dem Umbau muss die vorhandene Anlagenkonfiguration ausgelesen und gesichert werden!

Vorhandene Zentrale vom Typ Esser IQ8/M wird zurückgebaut.
Neue Zentrale vom Typ Esser Flex ES wird Stirnseitig im Typgeprüften Brandschutzgehäuse montiert.
Vorhandene Ringleitungen, Ein- und Ausgänge werden unverändert übernommen.
Die Programmierung der Altanlage muss auf das neue System angepasst und aufgespielt werden.

Austausch Brandmelder:

Die im Bestand vorhandenen Rauchmelder bzw. Wärmemelder werden 1:1 getauscht, Abweichungen sind im Plan gekennzeichnet.

Verteilung, Trassen, sonstiges

- Schaltschrank
- Unterverteiler
- Steigepunkt beginnend und nach oben verlaufend
- Steigetrasse von unten kommend und nach oben weiter verlaufend
- Potentialausgleich
- Kabeltrasse mit Trennsteg für AV/ Daten
- Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt nach DIN 4102-12
- Brandschutzkanal I30-90, 4-seitig
- Kabelanlage
- Steigetrasse als Kabelleiter
- 1/ N/ PE 230 V AC Anschluss
- 3~/ N/ PE 400 V AC Anschluss
- E1 N1 – Nummerierung Steiger, E = Starkstrom, N = Schwachstrom

Rauch- und Wärmeabzugsanlage

- Rauch- und Wärmeabzugs-einrichtung, Handauslösung

Sprechanlage

- A – Innensprechstelle
- T – Türsprechstelle

Behinderten-WC / Rufanlage

- ZT – Zugtaster
- RAT – Ruf-/ Abstelltaster
- DZ – Dienstzimmereinheit
- EM – Signalleuchte Behinderten-WC mit Elektronikmodul

Installationsgeräte

- Ausschalter
- Schutzkontaktsteckdose 1-fach/2-fach, mit Klappdeckel
- Präsenzmelder Deckenmontage Anbau, 360° Erfassung

Beleuchtungsanlagen

- A1 – LED-Feuchtraum-Anbauleuchte 5180 lm mit opaler Abdeckwanne IP 54 LV-Pos.:
- A2 – LED-Wannen-Anbauleuchte 3150 lm mit opaler, kantiger Abdeckwanne LV-Pos.:
- B – LED-Wannen-Anbauleuchte rund 2100 lm, Ø 500 mm LV-Pos.:

Allgemein:

Die nachfolgenden Hinweise gelten für die standardisierte Installation. Abweichungen sind entsprechend gekennzeichnet. Die gesamte Installation ist nach den Ausführungsvorschriften der VOB/C, den geltenden Normen und Richtlinien sowie den Stand der Technik auszuführen. Alle gewerkespezifischen Maßangaben in mm (Abweichungen sind mit der entsprechenden Einheit gekennzeichnet).
Die Anordnung von Installationsgeräten ohne Vermaßung ist eine symbolische Darstellung. Maßliche Bezüge sind davon nicht abzuleiten.
Alle Gegebenheiten sind vor Ort zu überprüfen.
Abweichungen von der Planung sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen.

Leistungsgrenze:

Gewerkeübergreifende arbeiten zwischen AN Starkstrom und AN Schwachstrom sind vor der Ausführung eigenständig abzustimmen.

Installation/Montage:

Befestigung Installation an Massivwänden bzw. -decken mittels systemzugelassenen Materialien am Baukörper. Befestigung und Durchführung Installation körperschall- und schwingungsentkoppelt und korrosionsgeschützt, mit statischem Nachweis, Kabelverlegung in UHD mit Sammelhalter (wenn vorhanden).
Anschluss elektrisch leitende Installation an Potentialausgleich, Montage Deckeneinbaugeräte in Unterhangdecke (bündig), Gegenüberliegende Dosen in einer Wand sind versetzt anzuordnen (Schallschutz).
Der Abstand von 0,50 m zwischen Brandmelder und Wänden, Unterzügen sowie sonstigen Bauteilen ist zwingend einzuhalten.

Brandschutz:

Leitungsverlegung entsprechend Leitungsanlagenrichtlinie (LeiAR), Für den Anwendungsfall sind nur systemzugelassene Materialien einzusetzen.
Das Verschließen von Durchbrüchen erfolgt durch AN Los Starkstrom.

Objekte/Ausstattung:

Objekte gemäß Leistungsverzeichnis
(Abstimmung und Bemusterung mit dem Bauherrn).

Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Gilt nur für das Gewerk Elektro!

Index	Art der Änderung	Datum	Name

00EG_002-2_100

Zur Verifizierung des Planes können Anbindemaße der Fenster und Türen bzw. nicht vermaßte Elemente oder Bereiche aus dem Plan abgegriffen werden.

STADT LEIPZIG – Amt für Gebäudemanagement –
NEUES RATHAUS
04092 LEIPZIG

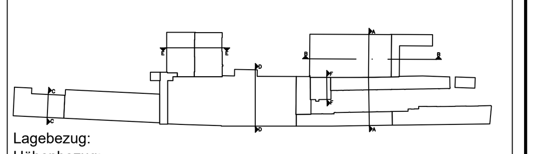
Objekt
Kulturfabrik "Werk II"
Kochstr. 132
04277 Leipzig

Auftraggeber
Stadt Leipzig
Amt für Gebäudemanagement
Prager Straße 126-128
04317 Leipzig

Architekt

Fachplaner

Übersicht / Lage- / Höhenbezug



Lagebezug:
Höhenbezug:

Planbezeichnung
Grundriss Erdgeschoss
Installation Elektro

Leistungsphase
Ausführungsplanung

Datei:			Blattnr.:
000190g001_5_ELT_00EG			002-2
gezeichnet:	Datum:	Format: 1189x594	Maßstab: 1 : 100

Dateiname:000190g001_5_ELT_00EG.dwg